



<u>Mittelbiberach</u>

die Gemeinde

Mitteilungen aus Mittelbiberach und Reute

Donnerstag, 16. Januar 2025 Nr. 03 38. Jahrgang

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderats

Montag, 20. Januar 2025, um 19:30 Uhr,

findet im großen Sitzungssaal des Rathauses Mittelbiberach eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

- Fragen und Anregungen aus der Bürgerschaft
- Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
 - Sanierung Kindergarten Zeppelinstraße
 - Kostenübersicht und Sanierungsumfang
- Sanierung Oberdorfer Vereinshaus
- Aktueller Zwischenstandsbericht
- Sanierung Turn- und Festhalle Mittelbiberach
- Anschaffung von Medientechnik
- Ersatzbeschaffung eines Kommunalfahrzeugs für den Bauhof
- Neubeschaffung eines Radladers
- Aktuelle Belegungssituation Unterkünfte
- Flüchtlingsunterbringung
- Annahme von Spenden
- Besetzung der Schulleiterstelle Grundschule Mittelbiberach 2025
 - Auswahlkommission
- 10 Sonstiges

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Haushaltssatzung der Gemeinde Mittelbiberach für das Haushaltsiahr 2025

Die Haushaltssatzung finden Sie auf den Seiten 3 + 4!

Stichtag Kindergartenanmeldung

Für die Abgabe einer Kindergartenanmeldung für den Besuch einer unserer Kindertageseinrichtungen hat die Gemeinde einen Stichtag festgelegt. Sollten Sie für das Kindergartenjahr 2025/2026 (September 2025 - August 2026) einen Kindergartenplatz benötigen bitten wir Sie die Anmeldung bis spätestens Freitag, 31.01.2025 bei der Gemeinde abzugeben. Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Es muss zusätzlich zur Anmeldung von jedem Elternteil eine Arbeitgeberbestätigung vorgelegt werden. Einen Vordruck erhalten Sie auf dem Rathaus oder von Ihrem Arbeitgeber.

Bitte beachten Sie, dass bereits angemeldete Kinder für diesen Zeitraum nicht nochmals angemeldet werden müssen.

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde die Wahlbezirke der Gemeinde Mittelbiberach wird in der Zeit vom 03.02.2025 bis 07.02.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten Bürgermeisteramt Gemeinde Mittelbiberach, Biberacher Str. 59, 88441 Mittelbiberach für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- 2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 07.02.2025 bis 12:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde Bürgermeisteramt Mittelbiberach, Wahlamt Zi. 2.04, Biberacher Str. 59, 88441 Mittelbiberach Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- 3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02.02.2025 eine Wahlbenach-

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis

eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

- 2 - Mittelbiberach

Biberach durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 292

oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

ist.

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahl-
- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18
- Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat. b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf
- der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist, c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetra-

genen Wahlberechtigten bis zum 21.02.2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage,

15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.

Öffnungszeiten Bürgermeisteramt Mittelbiberach Mo., Di., Mi., Do., Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Mo., Do. 14.00 - 16.00 Uhr Di. 13.30 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Impressum

Gemeinde Mittelbiberach

info@mittelbiberach.de www.mittelbiberach.de

Biberacher Straße 59 · 88441 Mittelbiberach

T 07351 / 1818-0 · F 07351 / 1818-79

Herausgeber:

Verantwortlich:

(Amtlicher Teil)

Jeden ersten Montag im Monat von 18.00 - 19.00 Uhr in der Ortsverwaltung Reute oder nach Terminvereinbarung

Tel. 07351/373873

Verlag:

Bürgermeister Florian Hänle o. V. i. A. Tel. 0731 156681 · Fax 0731 156684

NAK GmbH & Co. KG

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm

Tel.: 07351/1818-0

einsnachrichten sind die jeweiligen Pfarr- Alexander Rist

Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises, einen amtlichen Stimmzettelumschlag, einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu-

rückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen

anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme

der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Emp-

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antrag-

stellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

fangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten

selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimm-

zettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle

absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18.00

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne

besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG

unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief

angegebenen Stelle abgegeben werden. Ort, Datum

Mittelbiberach, 16.01.2025 Die Gemeindebehörde

gez. Hänle, Bürgermeister

Notfall-Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst Polizei

Krankentransport

Mo. 17.00 Uhr

Di. 12.00 Uhr

Arztlicher Notdienst

(allgemein, -kinder-, -augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)

Zahnärztlicher Notdienst

Wasser- und Gasversorgung Stromversorgung

ämter und Vereine und für alle sonstigen Anzeigenschluss Redaktionsschluss

Verantwortlich für die Kirchen- und Ver- Verantwortlich für den Anzeigenteil

Abonnement: Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt Esser printSolutions GmbH

erhalten haben, können sich zu den üb- Westliche Gewerbestraße 6

Rathaus abholen.

lichen Öffnungszeiten ein Exemplar im 75015 Bretten

Zuständig für Reklamationen bei Nicht-

erhalt des Mitteilungsblattes ist der

T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pq.de

112

110

116 117

9030

07351/19222

01805/911610

0800/3629477

Haushaltssatzung der Gemeinde Mittelbiberach für das Haushaltsjahr 2025

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 09.12.2024 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

EUR

| 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von | 12.344.500 |
|--|-------------|
| 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von | -12.234.500 |
| 1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von | 110.000 |
| 1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von | 1.600.000 |
| 1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von | 0 |
| 1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von | 1.600.000 |
| 1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von | 1.710.000 |

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

| 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von | 11.814.200 |
|--|-------------|
| 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | -10.732.200 |
| von | |
| 2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts | 1.082.000 |
| (Saldo aus 2.1 und 2.2) von | |
| 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von | 7.081.000 |
| 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von | -11.485.000 |
| 2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus | -4.404.000 |
| Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von | |
| 2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf | -3.322.000 |
| (Saldo aus 2.3 und 2.6) von | |
| 2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von | -3.350.000 |
| 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von | 0 |
| 2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus | 0 |
| Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von | |
| 2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, | 28.000 |
| Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von | |

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 3.350.000 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 140.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

600.000 EUR.

Mittelbiberach, den 09.12.2024



Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren genehmigungspflichtigen Teilen, sowie die Anlagen wurde gemäß § 81 Absatz 2 GemO dem Landratsamt Biberach als Rechtsaufsichtsbehörde am 10.12.2024 vorgelegt. Mit Erlass vom 07.01.2025 wurde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes bestätigt. Die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung wurden vom Landratsamt Biberach als Rechtsaufsichtsbehörde am 07.01.2025 mit Vorbehalt genehmigt. Der Haushaltsplan liegt an 7 Tagen vom 17.01.2025 bis 27.01.2025 – je einschließlich - im Rathaus Mittelbiberach während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus. Der Haushaltsplanwird zusätzlich zur Einsichtnahme vom 17.01.2025 bis 27.01.2025 öffentlich auf der Internetseite der Gemeinde öffentlich bereitgestellt. Er ist unter folgendem Link abrufbar https://www.mittelbiberach.de/rathaus-service/buergerservice/ortsrecht. Er steht dort bis zur Bekanntmachung der nächsten Haushaltssatzung zur Verfügung.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO für Baden-Württemberg oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen der Satzung wird nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeindeverwaltung Mittelbiberach geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Mittelbiberach, den 13.01.2025

Florian Hänle Bürgermeister

- 5 - Mittelbiberach

Digital-Treff: Fortsetzung im neuen Jahr mit Grundlagenschulung

Der Digital-Treff startet im neuen Jahr zur gewohnten Zeit am Donnerstag, 16. Januar 2025, um 18:00 Uhr im Rathaus Mittelbiberach. Dieser erste Abend im neuen Jahr möchte besonders diejenigen ansprechen, die bisher keine oder nur wenig Kenntnisse und Erfah-

rungen im Umgang mit dem Smartphone und dem Internet haben.

Der Abend ist geplant als Auftaktveranstaltung zu einer allgemeinen Grundlagenschulung mit dem Smartphone. Bei Bedarf wird diese Schulung auch an den kommenden Digital-

treff-Abenden weitergeführt. Die Teilnehmer*innen werden dann

in zwei Gruppen aufgeteilt, so dass neben den speziellen Themen zu Internet und Smartphone diese Grundlagenschulung fortgesetzt werden kann.

Es ist sinnvoll das eigene Smartphone oder Tablet mitzubringen. Für unsere Vorbereitung ist eine Anmeldung möglichst per E-Mail, sinnvoll: info@mittelbiberach.de oder per Tel.: 07351-1818 0.

Freiwillige Feuerwehr Mittelbiberach



Altersabteilung der Feuerwehr Mittelbiberach Unsere erste frohe Runde im neuen Jahr 2025 findet am Freitag, den

17. Januar statt. Wir treffen uns um 20:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in der Aye-

straße.



Tauschtreff in Schwendi/Schönebürg eröffnet - Nächster Termin am Sonntag,

19. Januar 2025 Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat gemeinsam mit dem SC Schönebürg

pro bono BC.

Landratsamt Biberach

Funktion des Treffs unterstreicht.

den zweiten Tauschtreff im Landkreis Biberach eröffnet. Der Tauschtreff ist Teil eines Pilotprojekts des Abfallwirtschaftsbetriebs und soll Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, gut erhaltene Gegenstände haushaltsnah und kostenlos abzugeben oder mitzunehmen. Finanziell unterstützt wird das Projekt von der Stiftung

Am Eröffnungstag wurden insbesondere Spielsachen, Dekoartikel und elektronische Geräte aus dem Haushalt rege getauscht. Bei winterlichen Temperaturen sorgten die Vereinsmitglieder des SC Schönebürg für wärmende Verpflegung. Damit zeigten sie, dass der Tauschtreff nicht nur ein Ort des Austauschens von Gegenständen ist, sondern auch ein gesellschaftlicher Anlaufpunkt. Die gemütliche Atmosphäre lud zum Verweilen und zum Gespräch ein, was die soziale

"Mit dem Tauschtreff in Schönebürg setzen wir ein weiteres Zeichen für nachhaltigen Konsum und Ressourcenschonung im Landkreis Biberach", sagt Frank Förster, Leiter des Abfallwirtschaftsbetriebs. "Wir freuen uns, dass wir beim SC Schönebürg engagierte Vereinsmitglieder gefunden haben, mit denen wir dieses Projekt realisieren konnten. Nun hoffen wir auf eine rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger."

Nina Bertrand vom SC Schönebürg engagiert sich hauptverantwortlich für den Tauschtreff und erklärt: "Das Projekt hat mich sofort inspiriert, da hier auf einfache Art und Weise Güter geteilt, Gespräche geführt und Beziehungen aufgebaut werden. Unser Motto ist 'Nichts verschwenden - wiederverwenden'."

Die nächsten Termine finden am Sonntag, 19. Januar, Sonntag, 9. Februar und Sonntag, 23. Februar 2025 statt, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr. Ab März hat der Tauschtreff sonntags im vierwöchentlichen Rhythmus von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Der Tauschtreff befindet sich in einem Gartenhaus in der Nähe der Ecke Hochdorfer Stra-Be am Freibad. Die genaue Lageadresse sowie die Termine finden Interessierte ganz bequem in der Abfall App Biberach unter Standorte. Eine Abgabe und Entnahme von Gegenständen ist nur während der Öffnungszeiten möglich. Für weitere Informationen zum "Projekt Tauschtreff" steht Stefan Schreiber, Koordinator für Kreislaufwirtschaft telefonisch unter 07351 52-6781 oder per E-Mail an

Sternsinger bringen Segen ins Landratsamt Sternsinger aus Rottum wurden heute (7. Januar 2025) von Landrat

Mario Glaser im Landratsamt empfangen. Die Sternsinger brachten an der Tür des Amtszimmers von Landrat Mario Glaser, am Haupt-

eingang des Landratsamts und am Zugang zum großen Sitzungssaal

stefan.schreiber@biberach.de als Ansprechpartner zur Verfügung.

den Segen "Christus mansionem benedicat", Christus segne dieses Haus, an. "Der Segen von oben ist bei uns willkommen für eine gute Kommunikation zwischen den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Bürgerinnen und Bürgern, die hier täglich ein- und ausgehen", so der Landrat. Die Gruppe wurde begleitet von dem stellvertretenden Dekan Martin Dörflinger, Pfarrer Michael Schönball, Jugendreferent Andreas Hund und Dekanatsreferent Robert Gerner.

Die Gruppe der Sternsinger erläuterten Landrat Mario Glaser das diesjährige Motto: "Erhebt eure Stimme! - Sternsingen für Kinder-

rechte" Die Gruppe hatte sich in der Vorbereitung auf die Aktion mit den Kinderrechten auseinandergesetzt. Schutz, Förderung, Beteiligung – auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten.

Es lohne sich, so der Landrat, sich einzusetzen und Spenden für Kinderprojekte weltweit zu sammeln. Stellvertretend für alle Sternsinger, die in den vergangenen Tagen im gesamten Landkreis unterwegs waren, bedankte er sich bei der Rottumer Gruppe und den Begleitpersonen Carmen Feirle und Renate Feirle und übergab eine Spende.

Online-Veranstaltung mit Betriebsvorstellung des Biobetriebs Braun und Sorteninformationen aus dem Okolandbau

Zu einer Online-Veranstaltung mit Betriebsvorstellung des Biobetriebs Braun und Sorteninformationen aus dem Ökolandbau lädt das Landwirtschaftsamt für Donnerstag, 23. Januar 2025, ein. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.

Sepp Braun, Landwirt und Pionier im Okolandbau sowie Vorstand in der Bioland Stiftung, wird seinen Bioland-Betrieb näher vorstellen und dabei besonders darauf eingehen, welche Veränderungen in der Bewirtschaftungsweise über die Jahrzehnte vorgenommen wurden

und welche Auswirkungen dies insbesondere auf den Boden hatte.

Im Anschluss werden die aktuellen Sortenergebnisse 2024 zu Winterund Sommergetreide sowie Leguminosen aus dem ökologischen

- 6 - Mittelbiberach

der Öko-Landessortenversuche Baden-Württemberg von Katharina Eberhardt-Kistler, Landwirtschaftsamt Biberach, präsentiert.

Landessortenversuch Ochsenhausen sowie die Gesamtergebnisse

Eine Anmeldung zur Öko-Winterveranstaltung 2025 ist nicht notwendig. Der Zugangslink zur Online-Veranstaltung ist auf der Internetseite www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter Veranstaltungen – Öko-Winterveranstaltung 2025 hinterlegt.

Brandschutz mit Tieren – der Plan für den Ernstfall!

In der Tierhaltung hat der Brandschutz eine ganz besondere Bedeutung. Ein Brand kann verheerende Auswirkungen haben und nicht nur erhebliche Sachschäden verursachen, sondern auch das Leben der Tiere gefährden. Für viele Landwirte ist ein Brand im Stall eines der schlimmsten Ereignisse. Genau aus diesem Grund ist der Brandschutz

in der Tierhaltung immer wieder ein heiß diskutiertes Thema. Durch das Futter, aber auch das Tierverhalten entstehen besondere Brandrisiken. Die Tierbergung im Brandfall erfordert baulich-technische

Voraussetzungen und spezielle Kenntnisse beim Umgang mit Tieren.

Bei der Hauptversammlung des Vereins landwirtschaftlicher Fach-

bildung erläutert Brandschutzmeister Andreas Bochtler Abläufe und Programme zur Brandschutzsicherheit mit Tieren. Mit verbunden ist die Hauptversammlung des Vereins "landwirtschaftlicher Fachbildung e.V." Alle Mitglieder des VLF und Interessierte sind zu dieser Veranstaltung eingeladen am Mittwoch, den 22. Januar 2025 um

20 Uhr im Gasthaus Krone, Kronenstraße 8 in 88448 Attenweiler.

Medienflohmarkt in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ)

Biberach

Ab Montag, 20. Januar 2025 findet in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) Biberach, Leipzigstraße 11, ein Flohmarkt statt. Dort können aussortierte Bücher günstig erworben werden. Die Dauer des Verkaufs hängt von der Nachfrage ab.

Die Bibliothek/Mediothek ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag 8 bis 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8 bis 19 Uhr, Mittwoch 8 bis 13 Uhr und Freitag 9 bis 13 Uhr.

Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de.

Weiterführende Schulen an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach stellen sich

vor

Am 1. März 2025 ist Bewerbungsschluss für das Schuljahr 2025/2026 an den weiterführenden Schulen im Landkreis Biberach. Um Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen, bieten die beruflichen Schulen im Landkreis Informationsveranstaltungen an. Dabei stellen sich die unterschiedlichen Berufsfachschulen, Berufskollegs und beruflichen Gymnasien vor. Außerdem erhalten Interessierte alle wichtigen Informationen zur Anmeldung.

Karl-Arnold-Schule

Gewerbliche Schule Biberach Donnerstag, 30. Januar 2025 von 16.30 bis 19.30 Uhr www.kas-bc.de

Matthias-Erzberger-SchuleBerufliche Schule mit den Schwerpunkten Biotechnologie – Haus-

wirtschaft – Landwirtschaft – Pflege – Sozialpädagogik
Donnerstag, 30. Januar 2025 von 16.30 bis 19.30 Uhr
www.mes-bc.de

Gebhard-Müller-Schule

Kaufmännische Schule Biberach

Samstag, 25. Januar 2025 von 10 bis 12 Uhr www.gms-bc.de

Kilian-von-Steiner-Schule

Gewerbliche, kaufmännische und naturwissenschaftliche Schule www.kvs-schule.de Mittwoch, 5. Februar 2025 von 16 bis 19 Uhr

Berufliche Schule RiedlingenGewerbliche, kaufmännische und hauswirtschaftliche Schule,

Wirtschaftsoberschule www.berufliche-schule-riedlingen.de Freitag, 31. Januar 2025 von 15 bis 17.30 Uhr

Der Bewerbungsschluss für diese Vollzeitschulen ist der 1. März 2025.

Die für die Schüleraufnahme zuständigen Abteilungsleitungen und die Lehrkräfte stehen bei den Informationsveranstaltungen für Fragen zur Verfügung.

Neujahrs- und Bürgerempfang des Landkreises Biberach

Mit rund 550 Gästen fand am Freitagabend der Neujahrs- und Bürgerempfang des Landkreises Biberach im Kulturhaus Schloss Großlaupheim statt. Gastredner war Dr. Georg Stamatelopoulos, Vorstandsvorsitzender der EnBW AG. Er gab in seinem Vortrag einen Überblick über die Energieversorgung der Zukunft. Der Abend wurde von der Kreisjugendmusikkapelle (KJK) unter der Leitung von Tobias Zinser musikalisch gestaltet.

Mit dem Thema "Hoffnung" beschäftigte sich Landrat Mario Glaser in seiner Begrüßungsrede. Angesichts der aktuellen Nachrichtenlage könne man mit Blick auf das neue Jahr beklemmende Gefühle entwickeln. "Doch wenn man angstvoll und mit Sorge in die Zukunft schaut, lähmt es im Tun", so Landrat Mario Glaser. Als Gegenfigur der Angst öffne die Hoffnung hingegen ein Möglichkeitsfeld, das dem Klima der Angst etwas entgegensetze könne. Dabei berief sich der Landrat auf den deutsch-südkoreanischen Philosophen Byung-Chul Han, der in seinem aktuellen Werk "Der Geist der Hoffnung: Wider die Gesellschaft der Angst" einen Gegenentwurf zum Krisenmodus entwirft. "Hoffnung ist eine messbare, beeinflussbare und äußerst wirksame Kraft in unserem Leben. Hoffen heißt, aktiv Verantwortung zu übernehmen", so Glaser. Im Landkreis Biberach gebe es sehr viele Beispiele für aktive Hoffnung, Menschen, die sich in Vereinen oder Verbänden engagieren, ein kommunalpolitisches Amt ausüben, Nachbarschaftsinitiativen gründen oder innovative Umweltprojekte starten. "Sie alle verkörpern eine solche tätige, eine Wir-stiftende Hoffnung", betonte Glaser und leitete damit zum Gastredner des Abends, Dr. Georg Stamatelopoulos, Vorstandsvorsitzender der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, über.

Unter dem Titel "Sicher, sauber, bezahlbar: Wie kann die Energieversorgung diesen Dreiklang realisieren?" sprach der EnBW-Vor-

standsvorsitzende über die Herausforderungen und Chancen der

Energiewende. Dabei ging Dr. Georg Stamatelopoulos auf aktuelle Projekte wie den Solarpark in Langenenslingen ein. "Die EnBW ist tief in Oberschwaben verwurzelt und nimmt ihren Versorgungsauftrag für Baden-Württemberg sehr ernst. Ich freue mich, dass wir gerade auch hier in der Region viele Kommunen an unserer Seite haben, die gemeinsam mit der EnBW den Umbau unseres Energiesystems in all seinen Facetten vorantreiben. Der Photovoltaik-Park in Langenenslingen, der aktuell größte Solarpark Baden-Württembergs, ist nur ein prominentes Beispiel."

Im Anschluss an seine Rede trug sich Dr. Georg Stamatelopoulos ins Goldene Buch des Landkreises ein. Beim Biberacher Kreismarsch zum Abschluss des Neujahrsempfangs dirigierte Landrat Mario Glaser die Kreisjugendmusikkapelle, das Publikum sang die Strophen lautstark mit. Den Stehempfang im Foyer des Kulturhauses nutzten die Gäste aus Politik, Wirtschaft, Ehrenamt sowie Bürgerinnen und Bürger zu persönlichen Gesprächen.

Fahrsicherheitstrainings 2025 für Pkw, Elektro-Pkw und Motorradfahrer ab sofort buchbar

Das Verkehrsamt bietet 2025 wieder verschiedene Fahrsicherheitstrainings für Pkw-Fahrer, Motorrad-Fahrer und Elektro-Pkw-Fahrer an. Dabei begleiten erfahrene Trainer des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Trainings bestehen aus Theorie- und Praxisübungen.

Das Pkw-Fahrtraining dauert zirka acht Stunden und wird im eigenen Fahrzeug absolviert. Bei dem Training geht es in erster Linie darum, den Blick der Teilnehmer für Risikosituationen zu schärfen, um kritische Momente zu vermeiden. Gefahren sollen rechtzeitig erkannt werden, um darauf richtig und sicher zu reagieren.

Das Training kostet an Wochentagen 80 Euro und samstags 85 Euro pro Teilnehmer. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme am Sicherheitstraining. Bezuschusst werden grundsätzlich Fahranfänger aus dem Landkreis Biberach in den ersten zwei Jahren nach Führerscheinerwerb. Der Eigenanteil beträgt dann nur noch 30 Euro. Ein Anspruch auf eine Bezuschussung besteht nicht.

Ein Training für speziell für Senioren dauert zirka 4,5 Stunden. Mitmachen können Senioren, die neue Sicherheitstechniken kennenlernen möchten und den Blick für Risikosituationen schärfen wollen um kritische Momente zu vermeiden. Die Gebühr für das Training beträgt 70 Euro. Einwohner des Landkreises Biberach, die 65 Jahre oder älter sind und dieses Angebot in Anspruch nehmen, erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro.

Das Basic-Motorrad-Training dauert zirka 8 Stunden. Die Teilnehmer lernen Risiken zu erkennen und die Fahrweise den Gegebenheiten anzupassen. Nach einer Theorieauffrischung geht es mit dem eigenen Motorrad in die Fahrpraxis. Die Teilnahme am Fahrsicherheitstraining kostet 80 Euro. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme an diesem Training mit 35 Euro.

Fahrer und Fahrerinnen von E-Autos lernen in einem speziellen Training die Eigenschaften und Möglichkeiten ihres Fahrzeugs kennen. Das Training kostet 70 Euro und dauert zirka 4,5 Stunden. Es gelten die gleichen Ermäßigungen wie beim Pkw-Fahrtraining.

Anmeldungen für alle Trainings nimmt das Verkehrsamt unter www.biberach.de/fahrsicherheitstraining oder telefonisch unter 07351 52-6240 an.

Termine:

Pkw Training:

Samstag, 15. Februar 2025, 9 Uhr Samstag, 8. März 2025, 9 Uhr Samstag, 29. März 2025, 9 Uhr Samstag, 26. Juli 2025, 9 Uhr Freitag, 29. August 2025, 9 Uhr Samstag, 13. September 2025, 9 Uhr Samstag, 27. September 2025, 9 Uhr Freitag, 10.0ktober 2025, 9 Uhr Freitag, 21. November 2025, 9 Uhr

Senioren Training:

Freitag, 9. Mai 2025, 9 Uhr Freitag, 9. Mai 2025, 13.30 Uhr Freitag, 18. Juli 2025, 9 Uhr Freitag, 18. Juli 2025, 13.30 Uhr Freitag, 1. August 2025, 9 Uhr Freitag, 1. August 2025, 13.30 Uhr

Motorrad Training:

Samstag, 19. April 2025, 9 Uhr Samstag, 24. Mai 2025, 9 Uhr Samstag, 31. Mai 2025, 9 Uhr Samstag, 12. Juli 2025, 9 Uhr Samstag, 9. August 2025, 9 Uhr

Pkw Elektro Training

Samstag, 26. April 2025, 9 Uhr Samstag, 26. April 2025, 13.30 Uhr



Ambulanter Pflegedienst

Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Palliativpflege, Nachbarschaftshilfe, Hausnotruf, Erreichbarkeit 24 Stunden.
Telefon 07351/15, 22-0. Katholische Sozialstation Riberach GmbH.

Telefon 07351/15 22-0, Katholische Sozialstation Biberach GmbH, Kirchplatz 10, 88400 Biberach



Diakonie-Sozialstation Biberach

Wir kommen zu Ihnen nach Hause und stehen Ihnen mit Rat und Tag zur Seite. Pflege, Hauswirtschaft, Beratung, Betreuungstage. 24 h erreichbar, schnelle Hilfe auch bei kurzfristig auftretendem Pflegebedarf.

Kontakt: 07351 80091-0, Köhlesrain 10, 88400 Biberach Internet: www.zieglersche.de/diakonie-sozialstation-biberach

NAK _{**} VERLAG

Erreichen Sie Menschen in Ihrer Nähe.

Wertstofferfassung Mittelbiberach

Blaue Tonne 23. Januar 2025 Donnerstag, Gelber Sack 24. Januar 2025 Freitag, Schwarze Tonne (Restmüll) Mittwoch, 29. Januar 2025

Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelbiberacher Steige: 13 bis 17 Uhr (inkl. Grüngut) Montag

Dienstag - Freitag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

Samstag 9 bis 12 Uhr

Schrott-Container Hohlweg/ Buchauer Straße (hinter dem Gelben Haus)

Altglas Container Parkplatz unterhalb der Schule

Ortsverwaltung Reute

Wertstofferfassung Reute

23. Januar 2025 Blaue Tonne Donnerstag, Gelber Sack Freitag, 24. Januar 2025 Schwarze Tonne (Restmüll) Mittwoch, 29. Januar 2025

Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelbiberacher Steige: (inkl. Grüngut) 13 bis 17 Uhr Montag

Dienstag - Freitag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

9 bis 12 Uhr

Samstag

Schrott-Container TSV- Vereinsheim beim Sportplatz

Container beim Parkplatz bei der Gemeindehalle Altglas

Kirchliche Nachrichten



Mitteilungen der Kath. Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Mittelbiberach

17.01. - 26.01.2025

Freitag 17.01. - Hl. Antonius

14.00 Uhr 1. Erstkommunion-Weggottesdienst in Mittel-

biberach Gruppe 1

16.00 Uhr 1. Erstkommunion-Weggottesdienst in Mittel-

biberach Gruppe 2

Sonntag 19.01. - 2. Sonntag im Jahreskreis 08:45 Uhr HI. Messe in Mittelbiberach,

> Gestift. Jahrtag ++ Franz und Maria Ehrle, Frieda Lutz-Ehrle, für ++ Irmgard u. Reimund Ditscheid

10:00 Uhr Wortgottesfeier in Stafflangen

Dienstag 21.01. - Hl. Agnes 18:00 Uhr

Hl. Messe zu Sebastiani in Stafflangen

22.01. - Hl. Vinzenz Pallotti

16:30 Uhr Rosenkranz und Friedensgebet in Mittelbiberach

Donnerstag 23.01. - Sel. Heinrich Seuse 17:30 Uhr Rosenkranz in Mittelbiberach 18:00 Uhr HI. Messe in Mittelbiberach

Samstag 25.01. - Bekehrung des Hl. Apostels Paulus 16:30 Uhr Probe zur Firmung in Mittelbiberach 18:00 Uhr Vorabendmesse in Stafflangen

26.01. - 3. Sonntag im Jahreskreis Sonntag 14:30 Uhr Firmung in Mittelbiberach mit Weihbischof

Dr. Gerhard Schneider



Mittwoch

Ministrantendienst

Sonntag, 19.01. - 08:45 Uhr: Jonas Kehrle, Lina Stark, Anna Aßfalg, Leni Maier, Felix Hehl

Donnerstag, 23.01. - Luis Birk, Linda Bourguignon, Jonas Dinges, Jana Gnann, Nina Hipper

Sonntag, 26.01. – 14:30 Uhr: Anna Aßfalg, Leon Bürker, Elias Genkinger, Leni Genkinger,

Elias Klaus, Alexander Scheffold, Lea Schmid, Jonah Schwab, Leon

Schwab, Luca Schwab, Lina Stark

Ministranten-Gruppenstunde und Leiterrunde

Am Mittwoch, den 22.01.25 findet von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr die nächste Mini-Gruppenstunde statt. Im Anschluss trifft sich die Leiterrunde.

Informationen für Mittelbiberach

Tauftermine in Mittelbiberach

30. März 2025

19. April 2025

25. Mai 2025

Einladung zur KGR-Sitzung am Montag, 20. Januar 2025 um 19:00 Uhr im Pfarrhaus

Tagesordnung

- 1. Begrüßung und geistlicher Impuls
- 2. Einwände zum letzten Protokoll
- 3. Rückblick
- 4. Meldungen aus den Ausschüssen und Beschlüsse
- 5. KGR-Wahl: Aktueller Stand
- 6. Personalsituation: Hausmeister, Schneeräumen
- 7. Sonstiges
- 8. Termine

Treffpunkt

Treffpunkt 60plus



Spielenachmittag

Am Dienstag, den 21. Januar, laden wir Sie ab 14:00 Uhr zu unserem nächsten Spielenachmittag im Pfarrhaus in Mittelbiberach ein.

Bringen Sie gerne Ihre Lieblingsspiele von zu Hause mit – ob Mensch ärgere dich nicht, Mühle, Dame, Kartenspiele oder andere Gesellschaftsspiele – alles ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen Nachmittag voller Spaß. Kommen Sie vorbei und genießen Sie die Gemeinschaft und die Freude am Spiel! Das Team "Treffpunkt 60plus"

Krippenfahrt nach Dürrenwaldstetten



Bild: Kath. Kirchengemeinde

Am Dienstag, den 7. Januar, unternahm die Gruppe "Treffpunkt 60plus" einen Ausflug zur Kirche in Dürrenwaldstetten. Der Bus war gut besetzt mit Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der gesamten Seelsorgeeinheit Biberach Umland. Nachdem alle Mitfahrenden eingestiegen waren, begrüßte Pfarrer Wunibald Reutlinger die Gruppe und erteilte den Reisesegen.

Bei der Ankunft in der Kirche in Dürrenwaldstetten wurde die Gruppe von Herrn Ernst Wachter herzlich begrüßt. Während seiner sehr informativen Krippenführung erfuhren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel Wissenswertes. Auf über 25 Quadratmetern wird auf der rechten Seite der Kirche das Leben rund um die Geburt Christi dargestellt. Die verschiedenen Szenen sind mit etwa 150 Figuren gestaltet und bilden eine beeindruckende Krippenlandschaft, die von der italienischen Künstlerfamilie Tripi geschaffen wurde.

Die orientalische Krippe wurde erstmals 2004 in der Kirche in Dürrenwaldstetten aufgebaut und im Laufe der Jahre um mehrere Szenen erweitert. Im Jahr 2024 kam die Darstellung der Herbergssuche hinzu. Neben vielen menschlichen Figuren beleben auch unzählige Tiere die Krippenlandschaft.

Jede einzelne Krippenfigur ist aus Terrakotta handgefertigt und zeichnet sich durch einen außergewöhnlichen Detailreichtum, Charisma und Ausdruckskraft aus. Die Krippe ist in all ihren Details stimmig und ein beeindruckendes Kunstwerk von großem Wert.

Am Ende der Krippenführung sang die Gruppe gemeinsam das Lied "Stille Nacht, heilige Nacht". Dieser Moment war besonders bewegend und wird allen in Erinnerung bleiben.

Anschließend ging die Fahrt weiter nach Langenenslingen ins Zuckergässle, wo Herr Stehle die Gruppe empfing. Bei Kaffee, Kuchen und frisch gebackenen Laugenbrezeln konnten sich alle aufwärmen und stärken. Herr Stehle ist nicht nur Bäcker, sondern auch Zuckerbäcker. Mit großer Leidenschaft und Lebendigkeit erzählte er über die Herstellung von Zuckerhasen, –nikoläusen und Bonbons. Bereits als Jugendlicher hatte er eine Vision und kam durch glückliche Zufälle an viele besondere und ausgefallene Gussformen und Bonbonwalzen. Mit seinen Erzählungen aus vergangenen Zeiten fesselte er die ganze Aufmerksamkeit der Gruppe.

Für alle war es ein schöner und beeindruckender Nachmittag, an den sich sicher alle noch lange und gerne erinnern werden.

Stellenangebot



Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Mittelbiberach

Sie suchen eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Nebentätigkeit im kirchlichen Umfeld für 4 Stunden in der Woche

Die Kath. Kirchengemeinde Mittelbiberach sucht für das Pfarrhaus zum frühestmöglichen Termin eine/n

Hausmeister/in (m/w/d)

Sie verfügen über

- handwerkliches Geschick
- Verantwortungsbewusstsein
- hohe Einsatzbereitschaft
- Flexibilität
- Teamfähigkeit
- Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche

Wir bieten Ihnen

- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung durch ein motiviertes Team
- Einstellung und Vergütung nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar dem Tarifvertrag des öffentlichen
- Absprache mit Ihnen über die genauen Aufgabenbereiche

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Quereinsteiger sind ausdrücklich willkommen!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie sich ausführlicher informieren möchten, wenden Sie sich bitte an das

Pfarrbüro Mittelbiberach,

Dienstes der Länder (TV-L)

Kirchstraße 8, 88441 Mittelbiberach; Telefon: 07351/8816, E-Mail: stcorneliusundcyprian.mittelbiberach@drs.de https://se-biberach-umland.drs.de



Sammlung von Kerzenresten

Wir sammeln wieder Kerzenreste, um diese für einen guten Zweck weiter zu verwenden. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Kerzenreste in der Pfarrkirche Mittel-

biberach, hinten beim Eingang, bis Freitag, 24. Januar 2025, in den Sammelkorb einzulegen. Unterstützen Sie unsere Aktion und helfen Sie so mit, Müll zu vermeiden, vielen Dank."

Informationen für Mittelbiberach und Reute

Gottesdienste im Fernsehen

ZDF So., 19.01.2025 – 09:30 Uhr aus Aachen

K-TV So., 19.01.2025 – 10:00 Uhr aus Neuzelle

K-TV So., 19.01.2025 – 18:00 Uhr aus Davos täglich, Gottesdienste, Andachten und Anbetungen zu ver-

schiedenen Tageszeiten (https://k-tv.org/programm)

NTN Jeden Sonntag 10:00 Uhr Sonntagsmesse aus dem Kölne

EWTN Jeden Sonntag, 10:00 Uhr Sonntagsmesse aus dem Kölner Dom (Programm: www.ewtn.de)

Firmung 2025

Die **Probe zur Firmung** findet am **Samstag, 25. Januar 2025 um 16:30 Uhr** in der Pfarrkirche in Mittelbiberach statt.

Weihbischof Dr. Gerhard Schneider spendet am Sonntag, 26. Januar 2025 um 14:30 Uhr in St. Cornelius u. Cyprian Mittelbiberach den Firmbewerbern aus Mittelbiberach, Reute und Stafflangen das Sakrament der Firmung.

Die Gemeinden sind eingeladen, die jungen Christen im Gebet zu begleiten. W. Reutlinger, Pfarrer

- 10 - Mittelbiberach



Nachbarschaftshilfe

Brauchen Sie vorübergehend Hilfe in der Versorgung Ihres Haushalts oder Ihrer Familie? Informationen dazu erhalten Sie über die Einsatzleitung:

Renate Steyer-Hutzel, Tel.: 07351/829374

Für die Dienste der Nachbarschaftshilfe wird eine Aufwandsentschädigung erhoben.

Singen mit Trauernden – Nächster Termine 21. Januar 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns, zertifizierte Singleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf.

Die Kontaktstelle Trauer von Dekanat und Caritas Biberach- Saulgau

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, **21. Januar von 18:30 bis 20:00 Uhr** im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt. Eine Anmeldung ist nicht

erforderlich. Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas

Biberach-Saulgau

Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: hia@caritas-biberach-saulgau.de und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau, Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

als ehrenamtlich arbeitender Dienst der psychosozialen Akuthilfe

oder E Man. dekanationocracing dis.a

Info-Abend NotfallseelsorgeDie Notfallseelsorge im Landkreis Biberach bereichert seit 23 Jahren

das Hilfeleistungssystem. In mittlerweile über 170 Einsätzen pro Jahr begleiten unsere Mitarbeitenden Menschen in akuten Notfallund Krisensituationen direkt vor Ort. Um allen Interessierten die Aufgaben, das Arbeiten und die Gemeinschaft der Notfallseelsorge vorzustellen, sowie Einblicke in die Ausbildung zu geben, findet am Freitag, den 24. Januar 2025 um 18.30 Uhr im Alfons-Auer-Haus in der Kolpingstraße 43 in Biberach ein offener Informationsabend statt. Wer mehr über den Dienst erfahren möchte ist hier genauso richtig wie alle, die sich für eine Mitarbeit interessieren, da wir für unsere bereichernde und qualifizierte ehrenamtliche Aufgabe von Mensch zu Mensch laufend Verstärkung für das bewährte Team brauchen und suchen. Neben der praxisnahen Vorstellung des Dienstes und des Ehrenamtes gibt es Raum für Fragen und den Austausch mit er-

Arbeitsende- Lebenswende Offenes Treffen "Junge Senioren" Neujahrsempfang

fahrenen Mitarbeitenden, sowie Auszubildenden. An einer Mitarbeit

Interessierte ohne Möglichkeit zur Teilnahme an dem Abend dürfen

sich jederzeit für Informationen melden. Weitere Auskünfte gibt es

bei der Leiterin der Notfallseelsorge, Iris Espenlaub unter der Telefonnummer 07352/9223997, per E-Mail unter NotfallseelsorgeBC@drs.

de oder auf der Website https://notfallseelsorge-bc.de

Sie befinden sich an der Lebenswende von der Arbeit in den Ruhestand und möchten Ihre Zeit sinnvoll gestalten, z.B. interessante Leute kennenlernen und mit ihnen gemeinsam das Leben und den Glauben teilen. Starten Sie mit uns ins Neue Jahr. Wir laden Sie herzlich zum Neujahrsempfang, mit Impulsen, Texten und vieles mehr, ein. Am Donnerstag 23. Januar um 17.30 Uhr 2025 im kath.

Dekanat Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach. Eingeladen sind alle, die vor kurzem oder demnächst im Ruhestand sind. Zu diesem Treffen ist keine Anmeldung erforderlich. Sie müssen nicht mehr mitbringen als Neugier und Offenheit.

Nähere Informationen erhalten Sie beim katholischen Dekanat Biberach, Tel. 07351 80 95 400 oder E-Mail: Dekanat.Biberach@drs.de

Trauer – Begegnung – Inspiration – Reflexionstag für Ehrenamtliche in der Trauerbegleitung Dieser Tag bietet Ihnen die Möglichkeit, andere Trauerbegleiter zu

treffen, miteinander in den Austausch zu kommen, einander zu inspirieren, voneinander zu lernen und sich zu vernetzen. Am Vormittag reflektieren und vertiefen Sie gemeinsam Ihre Erfahrungen aus Ihrer Begleitarbeit. Bringen Sie dazu gerne Beispiele und Fragen aus Ihrer Arbeit mit. Zum Mittagessen können Sie sich entweder etwas mitbringen oder in die Stadt zum Essen gehen. Thema am Nachmittag ist "Gespräche in der Trauerbegleitung erschließen". Das Modell erarbeiten Sie ausgehend von unterschiedlichsten Gesprächssituationen mit trauernden Menschen. In praktischen Übungen spüren Sie gemeinsam Ihre Ressourcen und Kraftquellen auf.

Termin: Sa., 25.01.2025, 09:00 – 17:00 Uhr Referent: Marie-Luise Hildebrand, Theologin, Trauerbegleiterin , Albert Rau, Theologe, Trauerbegleiter Teilnahmegebühr: 60,00 € inkl. Butterbrezel und Getränke exkl. Mittagessen

Veranstalter: Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Kolpingstr. 43, 88400 Biberach 07351/34003-0, info@keb-bc-slg.de, www.keb-bc-slg.de Anmeldung: bis 18.01.2025 beim Veranstalter

Bei seelsorgerlichen Fragen wenden Sie sich an:

Pfarrer Wunibald Reutlinger, Tel. 72380

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mittelbiberach:

Dienstag: 08.30 – 11.30 Uhr Donnerstag: 09.30 – 11.30 Uhr Donnerstag: 17.30 – 18.30 Uhr

Pfarrbüro Mittelbiberach Tel. 07351/8816 / Fax: 827576 E-Mail: stcorneliusundcyprian.mittelbiberach@drs.de Homepage: http://se-biberach-umland.drs.de



Kirchliche Mitteilungen der Pfarrei St. Nikolaus, Reute

18.01. - 26.01.2025

Sonntag 19.01. – 2. Sonntag im Jahreskreis 08:45 Uhr Wortgottesfeier in Reute

Freitag 24.01. – Hl. Franz v. Sales 08:30 Uhr Rosenkranz in Reute 09:00 Uhr Hl. Messe in Reute

Samstag 25.01. – Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

16:30 Uhr Probe zur Firmung in Mittelbiberach

Sonntag 26.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis 14:30 Uhr Firmung in Mittelbiberach mit Weihbischof Dr. Gerhard Schneider

Hierzu sind alle Reutener Gemeindemitglieder herzlich willkommen!



Ministrantendienst

Sonntag, 19.01. – 08:45 Uhr: Ida Maier, Vinzent Maier

Informationen für Reute

Sternsingeraktion Reute





Drei Gruppen mit insgesamt 15 Sternsingerkindern konnten sich heuer auf den Weg machen und alle Haushalte in Reute besuchen. Der Tag begann mit einer Wortgottesfeier die von den Kindern mit Texten, Informationen zur Sternsingeraktion und Gesang mitgestaltet wurde. Gleich im Anschluss machten sich die Kinder auf den Weg, begleitet von unserem JUGO-Team.



Bild: Kath. Kirchengemeinde

Ein besonderes Highlight war heuer die Aussendung der Sternsinger durch Bischof Klaus schon am 5.1.25 in Oberdischingen, an der ca. 400 Sternsinger aus Oberschwaben teilnahmen. Von Reute haben sich vier Sternsinger auf den Weg gemacht, die auch einige Fragen an unseren neuen Bischof hatten.

Informationen, Videos und Bilder finden Sie auf unserer Homepage.

https://se-biberach-umland.drs.de/reute-st-nikolaus/stern-singeraktion-2025.html

Wir danken allen Teilnehmern, Helfern, Musikern und natürlich den Kindern und Eltern, die zum Gelingen der Sternsingeraktion beigetragen haben.

In der Kirche liegen noch **Segensaufkleber**, die gerne mitgenommen werden können. Und natürlich hat ORGY-Orgeleule wieder neue **Korken zur Sternsingeraktion** bemalt, die ebenfalls in der Kirche abgeholt werden können.

Euer JUGO-Team Reute

Krippenspiel in Reute - Königskind oder Hirtenkind?



Bild: Kath. Kirchengemeinde

Am Heiligen Abend fand in Reute wieder das Krippenspiel in der Kirche statt. Viele Kinder haben daran teilgenommen und den Gottesdienst mitgestaltet. Königskind oder Hirtenkind – was war Jesus denn nun? Die drei Weisen aus dem Morgenland haben offensichtlich ein Königskind gesucht und sind deshalb zuerst zum Palast von Herodes gegangen. Aber dort war kein Kind und so mussten sie weiterziehen und fanden Jesus in einer Krippe im Stall zu Bethlehem. Hirten, Schafe, Ochs und Esel fanden sie dort, keine glanzvolle Umgebung, sondern sehr einfache Verhältnisse. Trotzdem wussten Sie, dass dieses Kind etwas Besonderes war. Diese Geschichte wurde bei unserem Krippenspiel erzählt, denn für die Kinder war Jesus ein Hirtenkind.



Evangelische Gesamtkirchengemeinde Biberach an der Riß

Sonntag, 19. Januar 2025 (2. Sonntag nach Epiphanias)

09.15 Uhr Friedenskirche | Gottesdienst (im Anschluss Gemeindeversammlung) | Pfarrerin Sender

09.30 Uhr Hochdorf | Ökum. Gottesdienst: 50 Jahre Gemeinde Hochdorf | Dekan Krack und Pfarrer Sauter

09.30 Uhr Warthausen | Gottesdienst (im Anschluss Gemeindeversammlung mit Kirchenkaffee) | Pfarrerin Bleher

10.30 Uhr Versöhnungskirche | Gottesdienst | Prädikant Herbst 11.00 Uhr Bonhoefferkirche | Taufgottesdienst | Pfarrer Wruck

Regelmäßige Gottesdienste und Andachten:

freitags 15.30 Uhr | Bürgerheim | Ev. und Kath. Ökum. Open-Air Gottesdienst im Wechsel

Gemeindehaus Friedenskirche

Dienstag, 21. Januar 2025

09.30 Uhr Seniorengymnastik 16.15 Uhr Spatzenchor

19.00 Uhr Jugendgruppe

19.00 Uhr Neuer Chor

Mittwoch, 22. Januar 2025

09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Fbs)

Donnerstag, 23. Januar 2025

14.30 Uhr Café Meistermann18.30 Uhr Chorprobe Vocal Chords

Gemeindehaus Versöhnungskirche

Montag, 20. Januar 2025

09.00 Uhr Mini-Club 10.00 Uhr Betreuungstag

Dienstag, 21. Januar 2025

09.15 Uhr Mini-Club 10.00 Uhr Englischkreis 14.30 Uhr Nachmittag für Ältere

Mittwoch, 22. Januar 2025

19.30 Uhr Ökum. Gebetskreis

Donnerstag, 23. Januar 2025

09.30 Uhr Reha-Sport 14.00 Uhr Ökum. Strickkreis

Café Meistermann - Friedenskirche

Am 23. Januar wird in der Friedenskirche Biberach beim Begegnungstreff Café Meistermann wieder einmal ein philosophischer Vortrag angeboten. Dr. Thomas Herfurth, ehemaliger Lehrer für Philosophie, Geschichte und Deutsch am Wieland-Gymnasium wird unter dem Titel "Cicero, Seneca & Co." über die Philosophie der Stoiker berichten. Im Zentrum sollen dabei Cicero und Seneca stehen, die in ihren Schriften Gedanken formuliert haben, die große Ähnlichkeit mit den Lehren Jesu aufweisen. Ab 14.30 Uhr lädt das Organisationsteam zu Kaffee, Tee und selbstgebackenen Kuchen in den Dreiecksaal der Friedenskirche ein.

Mitsingprojekt Weihnachtsoratorium

Die Evangelische Kantorei Biberach unter der Leitung von Ralf Klotz lädt zu Beginn des neuen Jahres zum Mitsingprojekt "Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach" ein. Daraus werden die Teile 1 bis 3 am vierten Advent (21. Dezember 2025) in der Stadtpfarrkirche St. Martin Biberach im Konzert gesungen, unter Mitwirkung von Solisten und Orchester. Neben dem Eingangs-Chor "Jauchzet, frohlocket, auf preiset die Tage" sind weitere beliebte Chöre, Choräle und Arien für den höchsten Beliebtheitsgrad dieses Geniewerkes verantwortlich. Herzlich eingeladen sind Sängerinnen und Sänger mit Chorerfahrung. Leihnoten sind möglich.

Die Proben beginnen frühzeitig mit einem Probensamstag, dem 1. Februar 2025, ab 9.30 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus Biberach (Waldseerstr. 20). Die Kantorei probt regelmäßig donnerstags von 20-22 h. Ein weiterer Probensamstag folgt nach den Sommerferien (20. September)

An folgenden Terminen sollte man als Gast teilnehmen: Proben-Samstag 1. Februar 2025 | vier Donnerstag-Abende, | Proben-Samstag 20. September 2025 | sowie die Haupt- und Generalproben direkt vor dem Konzert.

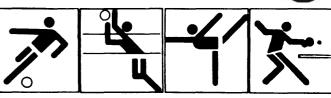
Rückmeldungen gerne unter ralf.klotz@online.de oder einfach zu den besagten Proben erscheinen.



Vereinsmitteilungen

FC Mittelbiberach 1924 e. V.





Der FCM wünscht "Alles Gute für 2025"

Sind auch Sie mit guten Vorsätzen in das neue Jahr gestartet? Wollen Sie mehr Sport treiben, abnehmen, fitter werden?

Dann schauen Sie doch mal bei uns vorbei! Auf unserer Homepage www.fc-mittelbiberach.de finden Sie das vielfältige Angebot direkt vor Ihrer Haustüre! Oder sie kommen direkt an unsere Sportstätte in der Turn- und Festhalle oder das Vereinsheim! Wir freuen uns über neue Mitglieder, alte Bekannte und Wiedereinsteiger.

Fragen Sie direkt bei den Übungsleitern an. Es gibt teilweise freie Plätze in den Kursen und sie können mit anderen sportbegeisterten Menschen motiviert ins neue Jahr starten!

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren ein gutes neues Jahr. Mögen alle Vorsätze in Erfüllung gehen. Ebenfalls einen guten Start für alle ehrenamtlich engagierten Helfer, Übungsleiter und Trainer. Ihr allein macht das Erlebnis "Sport" in der Gemeinde möglich! Danke dafür!

(Aus Gründen der allgemeinen Lesbarkeit verzichten wir hier auf "gendern" – wir bitten um Verständnis)

Bleiben sie sportlich, Herzliche Grüße Ihr Vorstand FC Mittelbiberach 1924 e.V.

17. Fußballcamp in Mittelbiberach

Die Jugendabteilung des FC Mittelbiberachs plant in den Sommerferien vom 01.08.2025 bis 03.08.2025 wieder ein Fußballjugendcamp in Mittelbiberach.

Technik in Theorie und Praxis wird den 6 bis 16 jährigen Mädchen und Jungen gelehrt.



Fotograf: Marco Piesche



Fotograf: Robin Piesche



Fotograf: Marco Piesche

Der FC Mittelbiberach und ich freuen uns, Euch bzw. Eure Fußball-kinder an unserem Fußballcamps nach Mittelbiberach einzuladen.

Die Jugendlichen werden von professionellen DFB-Stützpunkt-Fußballtrainern unter der Leitung von Michael Pelko betreut.

Die Jungen und Mädchen lernen neben Technik und Taktik auch Schusstechnik und Koordination.

Der Spaß für Teilnehmer, Trainerteam sowie Veranstalter steht bei allem natürlich im Vordergrund.

Auch dieses Jahr wird unser Team wieder alles geben, um ein unvergessliches Camp für Euch Kids auf die Beine zu stellen.

Der FC Mittelbiberach und das Trainerteam freuen sich auch über Anmeldungen aus dem Umland, **Mädchen** und **Jungen** im Alter von 6 – 16 Jahren sind gefragt.

Wir freuen uns auf 3 tolle Tage mit Euch

Leistungen:

3 Tage Fußball pur tägliches Training (Drippeln-Tricksen-Tore schießen, Koordination)

Fußball-Abzeichen mit Urkunde

Mittagessen, Getränke, Pausen-Snacks

Jedes Kind erhält eine Ausrüstung, wie es die Profis haben

JAKO-Trikot inkl. Hose und Stutzen, Ball, Trinkflasche

Informationen:

Wer kann teilnehmen:

Jugendliche von 6 bis 16 Jahre (Jungs und Mädchen)

Wann:

01.08.2025 09.30 Uhr bis 16.00 Uhr (das Camp beginnt um 10.00 Uhr)

02.08.2025 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr 03.08.2025 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wo:

Sportgelände FC Mittelbiberach Oberdorfer Straße 9 88441 Mittelbiberach

Leitung:

Gesamtverantwortung:

Koordinator für das Fußballcamp Robert Piesche mit Team

Teilnehmer – Preis 130,– € (pro Teilnehmer-/ in)

Beim gleichzeitiger Anmeldung von Geschwisterkinder kostet jede-/r weitere Teilnehmer-/ in 120,- €

Anmeldeschluss: 18.05.2025

(Achtung: nur begrenzte Teilnehmerzahl möglich)

Überweisung:

Die Anmeldegebühr muss bis spätestens am: Anmeldeschluss 18.05.2025 auf folgendem Konto sein

Konto: FC Mittelbiberach Jugend
IBAN: DE87630901000565050010
Bank: Volksbank Ulm-Biberach e.G.

Anmeldungen einfach per E-Mail an

robert.piesche@gmx.de oder per Post an den FC Mittelbiberach, Robert Piesche, Schillerstr. 8, 88441 Mittelbiberach, schicken.

Konfektionsgrößen: bitte die **Größen 116, 128, 140, 152, 164, S, M, L und Größe XL** angeben

Bei Interesse bitte einfach per Mail anmelden, sollte aber verbindlich

Ich benötige folgende Daten, Name und Vorname des Kindes, komplette Anschrift, Telefonnummer, Konfektionsgröße und ggf. Info über zu beachtende Allergien

Mit sportlichen Grüßen

Robert Piesche

(Koordinator Fußballcamp 4-Kids)

Skiclub Mittelbiberach e. V.



Tagesfahrt am 11.01.2025 nach Lenzerheide

Seit vielen Jahren mal wieder erlebt: Der Bus musste Schneeketten anlegen.

Schneeketten bedeuten Neuschnee, in unserem Fall aber am Samstag traumhafte Bedingungen. Pulverschnee und Sonnenschein, 51 Schneesportler in einem rappelvollen Bus waren hellauf begeistert von Lenzerheide.

Familienausfahrt am 18.01.2025 nach Reutte / Tirol

Gleich hinter dem Grenztunnel bei Füssen gibt es dieses kleine aber feine Skigebiet.

Die leistungsstarke 8 er Kabinenbahn erschließt die Pisten am Hahnenkamm von 917 bis 1900 Meter Höhe. Die Mittelstation und der Sessellift auf 1500 Meter runden das Höhenskigebiet in der Wanne unterhalb des Gipfels ab. Hier gibt es auf 400 Höhenmetern steile Pulverhänge und schöne Abfahrten für Freerider aber auch wunderschöne Übungshänge zum Cruisen und Carven. Die 4 km lange beschneite Talabfahrt geht über 1000 Meter und ist anspruchsvoll. Wir freuen uns auf viele Familien, deren Kinder an den Skikursen dabei waren. Auf Wunsch werden die Kinder auf der Piste von Skilehrern betreut. Das ist kein Skikurs und es gibt auch keine Mittagspausenbetreuung. Selbstverständlich sind auch alle anderen Skifans willkommen. Preis für Busfahrt und Lift sind 65 Euro für Erwachsene, 52 Euro für Jugendliche der Jahrgänge 2007 / 2008 und für Studenten, Schüler und Azubis bis Jg. 1999

(Ausweispflicht) und 40 Euro für Kinder ab Jg. 2009. Wie bei allen Tagesfahrten gibt es hier Familienrabatt. Ab 3 Familienmitglieder gibt's 10 Euro, ab vier 20 Euro Rabatt.

Abfahrt ist um 7.00 Uhr an der Sportfabrik. Informationen und Anmeldung unter www.skiclub-mittelbiberach.de

Tagesfahrt am 25.01.2025 an den Hochzeiger

Wir sind ausgebucht, es gibt eine Warteliste. Für alle, die nicht mit kommen können, gibt es die Fahrt an den Hochzeiger noch einmal mit dem Allgäu Shuttle am Samstag, 15. Februar. Abfahrt dann um 6.00 Uhr am Gigelberg

3 - Tagesfahrt ins Eisacktal vom 31.01. - 02.02.2025

Wir fahren wieder 3 kleine aber feine Skigebiete an. Bei der Anreise Ladurns im Pflerschtal, dann Gitschberg Meransen bei Brixen und dann noch den Rosskopf bei Sterzing.

Es gibt nur noch 6 Betten. Die Anmeldung pressiert!

Tagesfahrt 50 Jahre Skiclub geht am 16.02.2025 nach Balder-

Geplant war der 15. Februar. Wir hatten den Fasnetsumzug in Mittelbiberach nicht auf dem Schirm, deswegen die Verschiebung unserer Jubiläumsfahrt auf den 16.02.2025.

Der Skiclub, seine Skilehrer und die Skikurse sind ohne Balderschwang kaum vorstellbar.

Wir hoffen natürlich neben den aktuellen Schneesportlern auch noch einige der "alten" Weggefährten für diese Ausfahrt begeistern zu können. Wir lassen uns auch was einfallen.

- Mitglieder im Skiclub erhalten zusätzlich 5 Euro Rabatt
- Familienrabatt von 10 Euro bei drei und 20 Euro bei 4 Familienmitgliedern
- Sekt am Bus und alkoholfreie Getränke
- Aprésski an der Schirmbar der Schelpenalpe
- Rückfahrt erst gegen 18.00 Uhr.

Preis für Busfahrt und Lift sind 52 Euro für Erwachsene, 48 Euro für Jugendliche der Jahrgänge 2007 und 2008 und für Studenten, Schülern und Azubis bis Jg. 1999 (Ausweise)

und 38 Euro für Kinder ab Jahrgang 2009. Abfahrt ist 7.00 Uhr an der Sportfabrik.

Skisafari vom 13. - 16.03.2025

Auch hier sind wir schon ausgebucht. Es gibt eine Warteliste

Allgäu Shuttle

Der Shuttle ist heute am Nebelhorn, am 23.01. in Lenzerheide, am 30.01. in Balderschwang mit Kässpatzenessen und Skitest und am 06.02. am Hochzeiger. Achtung: für die Schneesportler, die unter der Woche keine Zeit haben fährt der Allgäu Shuttle am Samstag, 15.02. noch einmal an den Hochzeiger. Infos und Anmeldungen unter www.allgäu-shuttle.de

Treffpunkt

Treffpunkt 60 plus



Spielenachmittag

Am Dienstag, den 21. Januar, laden wir Sie ab 14:00 Uhr zu unserem nächsten Spielenachmittag im Pfarrhaus in Mittelbiberach ein. Bringen Sie gerne Ihre Lieblingsspiele von zu Hause mit – ob Mensch ärgere dich nicht, Mühle, Dame, Kartenspiele oder andere Gesellschaftsspiele – alles ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen Nachmittag voller Spaß. Kommen Sie vorbei und genießen Sie die Gemeinschaft und die Freude am Spiel! Das Team "Treffpunkt 60plus"



Musikverein Reute e. V.

TauschTreff

Am Samstag, 25. Januar findet der nächste "TauschTreff" im Stadel des Musikvereins Reute (in der Mühlstraße Fahrradweg Richtung Mittelbiberach, die erste Einfahrt nach der Brücke rechts – Beschilderung vorhanden) von 9 bis 12 Uhr statt. Es wird **Punsch und Glühwein** auf Spendenbasis geben. Wer mag darf gerne seine eigene Tasse mitbringen.

Um der Verschwendung noch funktionsfähiger Produkte entgegenzuwirken, startete dieses Projekt in Kooperation mit dem Landratsamt Biberach. Es kann jeder Alltagsgegenstände in gutem Zustand, wie Spielzeug oder Haushaltsgeräte, kostenfrei abgeben oder mitnehmen. Funktionslose und defekte Gegenstände sowie Kleidung werden nicht angenommen.

Obst- und Gartenbauverein Reute e. V.



Sammelbestellung bei neuem Lieferant Samen Fetzer, Gönningen

Samen Fetzer ist der letzte verbliebene Saatgut-Hersteller in Gönningen am Fuße der Schwäbischen Alb und als Familienbetrieb seit letztem Jahr unter der Führung der 6. Generation. Mit dieser langjährigen Erfahrung und Zuverlässigkeit in Qualität und Service hat sich Samen Fetzer auch als Lieferant für Kommunen und Garten-Profis einen Namen gemacht. In unserer Gegend kennen viele die Firma vom Herbstmarkt im Museumsdorf Kürnbach, wo meist Markus Fetzer selbst am Stand die Kunden berät. Infos zu Samen Fetzer gerne auch unter https://samen-fetzer.de/ueber-uns/.

- 15 - Mittelbiberach

an die bisherigen Besteller verteilt. Auf die in der Bestell-Liste ausgewiesenen Listenpreise erhält unser Verein einen Rabatt von 20% auf Sämereien, Steckzwiebeln und abgepackte Blumenzwiebeln sowie 10% auf Dünger und Gartenbedarf, den wir an unsere Mitglieder weitergeben.

Sobald die Kataloge aus Gönningen bei uns ankommen, werden sie

Gerne dürfen sich auch Interessierte melden, die bisher noch nicht

an der Sammelbestellung teilgenommen haben. Als gartenbegeisterte Menschen sind Sie in unserem Kreis bestens aufgehoben und wir heißen Sie natürlich auch gern herzlich will-

kommen als neues Mitglied in unserem Verein! Eine Beitrittserklärung bekommen Sie bei jedem Ausschuss-Mitglied oder zum Download auf unserer Vereinshomepage www.ogv-reute.de.

Susann Brunner, Gartenstraße 11 in Reute oder

Antje Beducker, Rosenstraße 10 in Mittelbiberach abgegeben werden. Sobald die Produkte dann geliefert sind, melden wir uns bei Ihnen.

Obstbaumschnittkurs AKTIV mit den

In diesem Sinne wünschen wir allseits glückliches und gesundes

Die Bestell-Listen können bis einschließlich Freitag, 31.01.2025

Garten-Jahr 2025! Eure Vorstandschaft des OGV Reute e.V.

Fachwartinnen für Obstbau des OGV Reute am 25. Januar 2025

Wie schneide ich meinen Obstbaum? Was muss weg - was

kann weg? Kompaktes Wissen zu den Themen Baum-Kronenaufbau,

Wachstumsgesetze, Altersphasen, Baumansprache, u.v.m. Wenn wir Obstbäume pflanzen, wollen wir leckeres Obst als Nutzen haben. Und auch die Langlebigkeit und Gesundheit des Baumes sind

dabei unsere Ziele. Um diese zu erreichen, sollten wir ein paar Dinge über die Anforderungen und Eigenarten dieser Pflanzen wissen, damit sie von uns die entsprechende Pflege bekommen.

In diesem Kurs vermitteln wir die Kenntnisse, mit welchen Maßnahmen welche Schnittziele erreicht werden. Schnittfehler, die unbedingt vermieden werden sollten, werden ebenso besprochen wie die Schnitte, die zur Förderung unseres gewünschten Zieles notwendig

sind. Wir schneiden in Kleingruppen aktiv an Bäumen verschiedenen Alters und können an praktischen Beispielen sowohl die Wachstums-

gesetze aufzeigen, als auch Schnitttechniken vermitteln.

Mit Kathrin Reisacher-Zell, Katja Schirrmeister, Elisabeth Dobler und Antje Beducker hat der OGV Reute e.V. inzwischen mehrere

LOGL-geprüfte Fachwartinnen in seinen Reihen, die Ihnen so viel Fachwissen vermitteln werden, damit Sie die erworbenen Kenntnisse auch zu Hause in Ihrem Garten umsetzen können.

Termin: 25. Januar 2025 von 9 - 12 Uhr Treffpunkt 8:45 Uhr an der Gemeindehalle Reute, Mühlstraße 18

Wir bilden Fahrgemeinschaften zur Streuobstwiese

Kosten: 15 € für Mitglieder, 20 € für Nichtmitglieder Max. 16 Teilnehmer. Unsere Mitglieder haben bei der Anmeldung Vorrang.

Wir bitten um Anmeldung bis Samstag, 18. Januar 2025 bei Elisabeth Dobler, Telefon 07351 501819 oder per Mail an info@ogv-reute.de.

Überweisung der Kursgebühr nach Teilnahmebestätigung bis Donnerstag, 23. Januar auf das Konto des Obst- und Gartenbauverein Reute e.V. (Bank: Volksbank Ulm-Biberach eG, IBAN: DE30 6309 0100 0020 3680 03).

Mitzubringen sind: wetterangepasste Kleidung, gutes Schuhwerk und gerne eigenes Werkzeug sowie eine Tasse. Um uns zwischendurch aufzuwärmen, schenken wir heißen Tee aus. Übrigens: das Ministerium Ländlicher Raum ist dabei, eine 3. Förder-

periode zu planen, bei der die Pflege von Hochstamm-Obstbäumen finanziell bezuschusst wird. Wir haben in Reute und Mittelbiberach bereits eine Gruppe von Obstbaumbesitzern und Bäumen, mit der wir diese Förderung auch für weitere Teilnehmer beantragen können. Bei Interesse bitte bei Antje Beducker, fachwart@beducker.net melden.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Reute e.V.

Katholische Landjugend Bewegung Reute

Kinderfasnet***Kinderfasnet*** Kinderfasnet

Wir freuen uns, euch auch 2025 wieder für unsere

Datum: 25.01.2025

Uhrzeit: 13:00 Uhr Wo. Gemeindehalle in Reute

Es erwartet Euch der TSV Reute und die KLJB Reute mit einem kleinen Programm mit vielen Überraschungen. Natürlich sind Eltern, Oma und Opa sowie Verwandte recht herzlich eingeladen, den Mittag bei Kaffee und Kuchen gemeinsam mit uns zu verbringen.

Wir freuen uns auf Euch! Ihre KLJB-Reute

Kinderfasnet einzuladen.

Sonstiges

Kreishandwerkerschaft Biberach

Kreishandwerkerschaft Biberach startet mit neuem Kursprogramm

Die Kreishandwerkerschaft Biberach startet im Januar 2025 wieder mit interessanten Kursen und Workshops für Jedermann. Im Programm sind Outlook-Grund- und Aufbaukurse, Auffrischungsworkshops in Word und Excel sowie der Workshop "Dokumentenvorlagen und Seriendruckdokumente professionell erstellen". Kurszeiten

vorausgesetzt. Erneut im Angebot ist der Grundlagenkurs "Fit für die Buchhaltung". Dieser 64-stündige Lehrgang startet am 15.03. und findet immer

jeweils von 18 - 21 Uhr. Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse

samstags von 9:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mit neuem Konzept wird der Meistervorbereitungskurs Teil III in Teilzeit für alle Berufe angeboten. Der Teilzeitkurs startet am 29.09.2025 - 16 - Mittelbiberach

nik" belegt werden.

und endet am 10.01.2026 jeweils mit einer Vollzeitwoche. Weitere Unterrichtstage sind samstags und donnerstagabends. Teil III in Vollzeit beginnt jährlich im Januar. Teil IV bzw. Ausbildereignung findet 2 x jährlich in Vollzeit in Verbindung mit den Oster- bzw. Herbstferien statt. Nächste Möglichkeit ab 7. April. Ebenfalls im Angebot sind die Vorbereitungskurse zum Meister im Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Handwerk in Teil- und Vollzeit mit Start im September bzw. Dezember 25. Teil I im KFZ-Techniker-Handwerk kann als Fortbildungsabschluss "Geprüfter Berufsspezialist für KFZ-Servicetech-

Alle Infos findet man auf https://kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/. Eine Infoveranstaltung zum gesamten Kursprogramm findet am Montag, 24. Februar um 17:30 Uhr im Prinz-Eugen-Weg 17 in Biberach statt.

Viele Kurse werden über das Förderprogramm ESF-Plus-Fachkursförderung bezuschusst. Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr erhalten 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss können mit 70 % bezuschusst werden. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Anfragen und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

Familien-Bildungsstätte

"Mit etwas mehr Leichtigkeit miteinander im Gespräch sein" bei der Familien-Bildungsstätte

Am Montag, 20. und 27. Januar findet von 19.00 – 21.00 Uhr das Seminar "Mit etwas mehr Leichtigkeit miteinander im Gespräch sein…" im Martin-Luther-Gemeindehaus statt.

Inhalt dieses Kurses sind einige leicht verständliche Grundlagen zu gelingender wohlwollender Kommunikation und vor allem ein Übungsteil, um eigene Anliegen entsprechend wirkungsvoll zu formulieren. Geleitet werden die zwei Abende von Karin Rutka, Kommunikations- und Konflikt Coachin.

Kreisjugendring Biberach e. V.

Datenschutz im Verein – worauf kommt es an?

Der Kreisjugendring Biberach lädt zu einem Online-Workshop zu diesem Thema ein. Beim Workshop gibt Hendrik vom Lehn, Referent für Datenschutzrecht bei der Stiftung Datenschutz, einen praxisnahen Überblick über die Grundlagen der DSGVO, die Rolle eines Datenschutzbeauftragten und den Umgang mit typischen Datenschutzfragen. Vereine und Organisationen erhalten wertvolle Tipps zur rechtssicheren Umsetzung und können ihre individuellen Fragen einbringen. Die Veranstaltung findet am Montag, 17.02.2025 von 19-20.30Uhr online über Zoom statt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 10.02.2025 über info@kjr-biberach.de erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mitteilungsblätter sind begehrt, relevant, super-lokal und reichweitenstark.



Bischof-Sproll-Bildungszentrum

Anmeldung und Infos für Klasse 5 zum Schuljahr 2025/26 am Bischof-Sproll-Bildungszentrum, Biberach-Rißegg

Am **Donnerstag 23. Januar** lädt das BSBZ zu einem ca. einstündigen **virtuellen Infoabend** ein. Die drei Schularten, Werkrealschule (18:00 Uhr), Realschule (19:00 Uhr) und Gymnasium (18:00 Uhr), stellen sich in getrennten Videokonferenzen vor. Vorgestellt werden das Leben an der Schule und das pädagogische Konzept. Die Zugangsdaten/Links für die jeweiligen Videokonferenzen finden sich auf der Homepage **www.bsbz.de**.

Am Freitag, 07. Februar, 14.00 Uhr findet der Info-Nachmittag für die zukünftigen Klassen 5 aller Schularten statt. Gemeinsamer Beginn erfolgt in der Neuen Aula des BSBZs.

Ab sofort besteht die Gelegenheit zur Vereinbarung eines Anmel-

degesprächs mit den Schulleitungen. Eine telefonische Terminvereinbarung erfolgt für die Zeiträume von Montag 10.02. – Donnerstag 13.02.2025 und von Montag 17.02. bis Donnerstag 20.02.2025 über die jeweiligen Schulsekretariate Werkrealschule: 07351/3412–19; Realschule: 07351/3412–18; Gymnasium 07351/3412–244. Aktuelle Infos zum BSBZ gibt es auf der Homepage und Instagram.

AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach

Wechsel an der Spitze des AOK-Bezirksrats: Maria Winkler übernimmt Vorsitz des Selbstverwaltungsorgans

Maria Winkler, Geschäftsführerin des ver.di Bezirks Ulm-Oberschwaben, hat zu Beginn des Jahres turnusgemäß den Vorsitz des Bezirksrats der AOK Ulm-Biberach übernommen. Sie vertritt im ehrenamtlichen Selbstverwaltungsorgan die Versichertenseite. Damit löst sie Götz Maier, Geschäftsführer der Südwestmetall Bezirksgruppe Ulm, ab, der die Leitung im vergangenen Jahr innehatte.

Die gesetzliche Krankenversicherung steht mehr denn je vor erheb-

lichen finanziellen Herausforderungen. "Die vergangenen Bundesregierungen haben es nicht geschafft, die immer weiter steigenden Ausgaben in den Griff zu bekommen und die Kranken- und Pflegeversicherung auf einen nachhaltigen Finanzpfad zu führen", sagt Maria Winkler. "Die aktuelle Legislaturperiode endet nun mit einem historischen Anstieg des durchschnittlichen Zusatzbeitragssatzes der GKV für das Jahr 2025. Somit werden die Belastungen steigender Gesundheitsausgaben wieder einmal bei den Beitragszahlenden abgeladen." Sie fordere daher echte Strukturreformen, um die GKV-Finanzierung auf solide Beine zu stellen.

"Der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach wird sich, wie schon in der Vergangenheit, bei gesundheitspolitischen Themen zu Wort melden und sich für eine qualitativ hochwertige Versorgung der Versicherten einsetzen", so die Vorsitzende. Themen gibt es neben der zukunftsfähigen Finanzierung der gesetzlichen Krankenversicherung genug: von der Neustrukturierung der Krankenhauslandschaft und Notfallversorgung, der Digitalisierung, der Alterung der Gesellschaft bis zum Pflegefachkräftemangel.

Der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach ist paritätisch mit jeweils 15 Arbeitgeber- und Versichertenvertretern aus der Region besetzt. Diese engagieren sich ehrenamtlich, um die Interessen der Beitragszahlenden zu vertreten. Die Mitglieder des Gremiums kommen aus unterschiedlichen Bereichen des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens und bringen vielfältige Perspektiven ein.

Stadt Biberach

Corpus Delicti

von Juli Zeh, aufgeführt von der Württembergischen Landesbühne Esslingen

Am Mittwoch, den 29. Januar 2025 um 19 Ühr ist das Theaterstück Corpus Delicti in der Stadthalle Biberach zu Gast. Die Erfolgsautorin und Juristin Juli Zeh entwirft in "Corpus Delicti" das dystopische Bild eines totalitären Staates, der auf unserem grundeigenen Wunsch nach Gesundheit und körperlicher Unversehrtheit basiert. Es spielt ein Ensemble der Württembergischen Landesbühne Esslingen.

Die "Methode" reguliert mittels strenger Hygienegesetze den Alltag der Menschen und verspricht ein gesundes Leben für alle. Krankheit vorzubeugen hat die höchste Priorität, und das System erweist sich als effektiv.

Auch die junge Biologin Mia Holl befürwortet die "Methode". Doch seit dem Suizid ihres Bruders, der aufgrund eines DNA-Tests des Mordes für schuldig befunden worden war, regen sich leise Zweifel an der Unfehlbarkeit des Systems. Denn Mia ist von der Unschuld ihres Bruders überzeugt. Durch Trauer und inneren Konflikt fällt Mia aus der Bahn, sie reicht ihre Gesundheitsberichte nicht mehr ein und gerät ins Visier der Justiz. Schließlich gefährdet ihr Verhalten auch das Gemeinwohl und stellt die "Methode" in Frage. Mia wird zum Spielball eines Schauprozesses, der die Nation in Atem hält.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Stadt Biberach

Fredo und der Drache

Ein Musikalisches Märchen, ab 5 Jahren

Am 01. Februar um 15 Uhr ist die Musikbühne Mannheim in der Stadthalle Biberach zu Gast. Weihnachten ist vorbei. Fredo und seine Mutter graben den Weihnachtsbaum im Wald wieder ein. Er hat noch alle seine Wurzeln und soll weiterleben. Doch bereits im Frühjahr zeigt sich: Es ist zu trocken, die Luft ist vergiftet, die Buche hustet schon. Fredos Baum leidet. Die alten Bäume erzählen, dass ein Drache die Luft vergiftet und das Wasser wegsäuft. Mit der Gießkanne kann Fredo ein bisschen helfen, aber nicht den ganzen Wald bewässern. Auch mit Hilfe seiner Freunde ist das nicht zu schaffen. Trotzdem gibt er nicht auf.

Dem international bekannten Autor Eberhard Streul gelingt es in diesem musikalischen Märchen, Kinder angesichts des Klimawandels ohne den pädagogischen Zeigefinger für das Thema zu sensibilisieren. Er schafft einen emotionalen Zugang, den die Musik verstärkt. Der renommierte Liedbegleiter, Komponist und Dirigent Jan Roelof Wolthuis hat sich dazu faszinierende, stilistisch vielfältige Klänge ausgedacht – zwischen waldseliger Lyrik und hochdramatischer Drachenmusik. Und wie fast immer bei Produktionen der Musikbühne Mannheim gibt es eine Mitspielaktion für Publikumskinder, die als Fredos Freundlnnen oder in der Haut des lebensfeindlichen Drachen mit auf der Bühne stehen.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Matthias-Erzberger-Platz 1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www. kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Stadt Biberach

Queen of Sand – Irina Titova Die Fabelhafte Welt des Kinos

Am Sonntag den 02. Februar 2024 um 17 Uhr, bringt Irina Titova in der Stadthalle Biberach die Flüchtigkeit des Augenblicks für einen magischen Moment auf die Leinwand. In der "fabelhaften Welt des Kinos" begleiten die Zuschauer einen jungen Mann auf seinem aufregenden Weg.

Gemeinsam tauchen sie ein in die schönsten und bekanntesten Filmszenen aus der Traumfabrik Hollywood. Mit atemberaubender Geschwindigkeit lässt die Sandkönigin ihre Bilder, die auf eine Leinwand projiziert werden, auf einer von unten beleuchteten Glasscheibe entstehen. Hier begegnet der aus Sand erschaffene Protagonist HeldInnen unserer Lieblingsfilme: der Außerirdische E.T., der Glücksdrache Fuchur aus der "Unendlichen Geschichte", Captain Jack Sparrow aus "Fluch der Karibik", Forrest Gump und viele mehr. Irinas Hände sind in ständiger Bewegung, wenn sie Sand mit beeindruckender Präzision auf die Scheibe rieseln lässt und ihm Leben einhaucht. Die Szenen fließen gekonnt ineinander, überraschen und verzaubern. Begleitet von einem Erzähler und den berühmten Melodien der besten Film-Komponisten erschafft die talentierte Russin jeden Abend eine einmalige Atmosphäre.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Matthias-Erzberger-Platz 1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www. kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Agentur für Arbeit Ulm

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 21. Januar ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler oder auch für ganze Schulklassen an. Es gibt Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen. Weiter wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am besten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird spätestens ein Tag vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Jede Woche.



48 Wochen im Jahr.

- 18 - Mittelbiberach

Mali-Gemeinschaftsschule Biberach

Informationstag an der Mali-Gemeinschaftsschule Biberach

Am Samstag, den 08. Februar 2025, öffnet die Mali-Gemeinschaftsschule von 10:00 bis 14:00 Uhr ihre Türen, um sich zukünftigen Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern vorzustellen. Freuen Sie sich auf einen spannenden Tag voller Einblicke in unsere Schule und die pädagogische Arbeit, die uns auszeichnet.

Während unsere jungen Gäste bei **interaktiven Mitmachaktionen** die Welt der Mali-Gemeinschaftsschule spielerisch erkunden, haben Eltern die Gelegenheit, mehr über unser **pädagogisches Konzept**, die **verschiedenen Abschlüsse** und die **besonderen Schwerpunkte** unserer Schule zu erfahren.

Wir laden Sie herzlich ein, uns kennenzulernen – wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Familie bei uns zu begrüßen!

Die Anmeldung der neuen Fünftklässler an der Mali-Gemeinschaftsschule Biberach findet von Montag, 10. März 2025 bis Donnerstag, 13. März 2025, jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr im Sekretariat der Mali-Schule statt.

Weitere Informationen zur Schule und zum Anmeldeverfahren finden Sie auf unserer Website unter **www.mali-schule.de**.

Für Fragen oder Terminvereinbarungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mali-Gemeinschaftsschule Adenauerallee 30, 88400 Biberach

Telefon: **07351/51423**

E-Mail: mali-schule@biberach-riss.de

Kreisjugendring Biberach e. V.

Juleica-Schulung für ehrenamtliche Jugendleiter*innen

Grundlegende Kenntnisse der Jugendarbeit, wie Aufsichtspflicht, Rechte und Pflichten, Gruppenphasen, Konfliktlösung sowie Leitung und Planung von Gruppenstunden werden angehenden oder bereits aktiven ehrenamtlichen Jugend- und Gruppenleitern aus Vereinen in dem Jugendleiter-Basismodul der Kreisjugendringe Biberach und Ravensburg vermittelt.

Das Seminar findet am Samstag. 15. März von 9–19 Uhr sowie am Sonntag, 16 März 2025 von 9–18 Uhr ohne Übernachtung in Bad Schussenried statt.

Eine Anmeldung ist bis 28.02. über info@kjr-biberach.de möglich. Die Kosten betragen 75 € bzw. 65 € ermäßigt (Ehrenamtliche, Schüler*innen, Studierende).

Weitere Informationen gibt es auf www.kjr-biberach.de oder telefonisch beim Kreisjugendring Biberach unter 07351 3470746.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e. V.

Fortbildungsveranstaltung zum Thema "Hilfen am Lebensende"

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer wird am **Dienstag, 28. Januar 2025, um 19 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema "Hilfen am Lebensende" stattfinden. Eine Mitarbeiterin der Caritas wird darüber informieren. Die Fortbildung

wird "hybrid" angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 24. Januar 2025 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

<u>Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e. V.</u>

"Sexualerziehung im frühen Kindesalter: Muss das sein?" ist das Thema der Elternschule, die am Dienstag, 21. Januar von 20 bis 22 Uhr online stattfindet. Das Bedürfnis nach Geborgenheit, Zärtlichkeit und Nähe, die Freude am eigenen und anderen Körper, aber auch Ängste und Unsicherheiten sind Äußerungen kindlicher Sexualität. Erwachsene kommen da manchmal an ihre Grenzen. Wie reagieren wir richtig? Wie gehen wir mit Grenzüberschreitungen um? Wie schützen wir unsere Kinder vor sexualisierter Gewalt und Missbrauch? Von Elfi Eyssel, Fortbildnerin für Sexualerziehung, erhalten die Teilnehmer Antworten. Die Teilnahmegebühr beträgt 7 €, eine Anmeldung ist bis 20. Januar erforderlich.

Eine online durchgeführte Info-Veranstaltung für die "Lebenswerkstatt 1 und 2" für Männer gibt es am 25. Januar von 14 bis 15 Uhr. Männer, die sich für die beiden Lebenswerkstätten (Kurs 1: 30. Januar bis 27. März, Kurs 2: 5. April) interessieren, können den Referenten Markus Rollwa kennenlernen. Der Referent – Berufungs-Scout und (Job-)Coach – beatwortet Fragen zu Ablauf und Inhalten der kommenden Lebenswerkstätten. Die Teilnahme an der Online-Info-Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist bis 22. Januar erforderlich. Die Teilnahme an der Infoveranstaltung verpflichtet nicht zur Teilnahme an den Lebenswerkstätten.

Ein Reflexionstag für Ehrenamtliche in der Trauerbegleitung findet am Samstag, 25. Januar von 9 bis 17 Uhr im Biberacher Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43 statt. Dieser Tag bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, andere Trauerbegleiter zu treffen, miteinander in den Austausch zu kommen, einander zu inspirieren, voneinander zu lernen und sich zu vernetzen. Am Vormittag geht es um die Reflexion und Vertiefung der Erfahrungen aus der Begleitarbeit. Thema am Nachmittag ist "Gespräche in der Trauerbegleitung erschließen". Das Modell erarbeiten die Teilnehmer ausgehend von unterschiedlichsten Gesprächssituationen mit trauernden Menschen. In praktischen Übungen geht die Gruppe gemeinsam den eigenen Ressourcen und Kraftquellen nach. Referenten sind die beiden Theologen und Trauerbegleiter Marie-Luise Hildebrand und Albert Rau. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 € inkl. Butterbrezel und Getränke (ohne Mittagessen). Eine Anmeldung ist bis 20. Januar erforderlich.

Der Kurs "Aktiv(er)leben" findet am Samstag, 8. Februar von 9 bis 17 Uhr im Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal statt. Dieser Fortbildungstag mit dem Fitness- und Gesundheitscoach Heinz Pientka eignet sich in erster Linie für Gymnastikgruppen, die im Gehen, Laufen und Stehen angeboten werden. Mit Einsatz von verschiedenen Hilfsmitteln wird der Schwerpunkt auf Sturzprophylaxe ausgerichtet sein. Kräftigung und Dehnung fließen durch verschiedene Spielformen in die Stundenbilder ein. Die Teilnahme kostet 87 €. Im Preis ist ein Mittagessen und ein Nachmittagskaffee inbegriffen. Eine Anmeldung ist bis 31. Januar erforderlich.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen gibt es im Programmheft oder unter www.keb-bc-slg.de.

Biberacher Musiknacht e. V.

Vorverkauf für den New Crazy Biber 2025 startet am 18. Januar 2025

Der Biberacher Musiknacht e. V. und die Narrenzunft Biberach e. V. veranstalten gemeinsam am Freitag, den 21. Februar 2025, den 5. New Crazy Biber in der Biberacher Gigelberghalle.

Für den richtigen Sound sorgt wieder "The Crazy Allstar Band" mit Flower Power, Oldies und Rock'n'Roll. Zudem wird es Einlagen geben mit den "Beaverettes", den Cheerleadern der Biberach Beavers und der Boogie-Tanzgruppe "Dancing Rabbits" des TSV Reute.

Die Veranstaltung beginnt um 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr.

Der Zutritt ist nur für über 18-jährige erlaubt (Ausweiskontrolle). Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 12 Euro, an der Abendkasse 15 Euro. Der Vorverkauf startet am Samstag, den 18. Januar 2025 bei der Stadtbuchhandlung Biberach.

Für den garantierten Eintritt empfiehlt sich der Kartenkauf im Vorverkauf.

Aktuelle Informationen auf www.muna-bc.de und den Social Media-Kanälen (Facebook und Instagram) des Biberacher Musiknacht e.V.



<u>DRK Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen gemeinnützige</u> <u>GmbH</u>

Mit guter Tat ins neue Jahr starten: Jetzt Blutspender*in werden

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten – Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen. Das DRK ruft zur guten Tat auf.

Gute Vorsätze gibt es zu Jahresbeginn bekanntlich viele. Warum nicht direkt mit einer schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Aktuell spendet knapp fünf Prozent der Bevölkerung regelmäßig Blut – Das hat oftmals weder mit fehlender Motivation noch mangelnder Bereitschaftzu tun. Viele Menschen haben im Alltag bloß wenig bis gar keine Berührungspunkte mit der Blutspende. Ihnen fehlt das Bewusstsein für die Notwenigkeit und was sie mit nur ein bis zwei Blutspenden im Jahr bewirken können.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. So wird ein Großteil der Blutspenden (19 Prozent) für die Behandlung von Krebspatient*innen benötigt. Hintergrund: Durch die Krebserkrankung selbst oder durch die Therapie kann ein Mangel an roten Blutzellen sowie Blutplättchen entstehen. Somit werden häufig Bluttransfusionen bei der oft langdauernden Krebsbehandlung nötig.

Zeit, um mit Mythen rund um die Blutspende aufzuräumen: Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10-15 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen – Frauen dürfen bis zu vier, Männer bis zu sechs Mal innerhalb von 12 Monaten spenden. Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich eine Vielzahl an Terminen an.

Also worauf warten? Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www. blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800** 11 **949** 11.

NÄCHSTER TERMIN in 88400 Biberach

Montag, 03./ Dienstag, 04.02.2025 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr Rot-Kreuz-Zentrum, Rot-Kreuz-Weg 27

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können. Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.